

Finanzielle Auswirkungen (mit der Kämmerei abzustimmen!):

ja nein

Aufwendungen/Auszahlungen

Ergebniswirksam:

Investiv:

Einmaliger Aufwand _____ Euro
Jährlicher Aufwand _____ Euro
Gesamtbetrag Ca. 420.000
Aufwand 1. Jahr Ca. 140.000 (2018) Euro
Aufwand 2. Jahr Ca. 140.000 (2019) Euro
Aufwand 3. Jahr Ca. 140.000 (2020) Euro
Aufwand 4. Jahr _____ Euro

Einmalige Auszahlung _____ Euro
Jährliche Auszahlungen _____ Euro
Gesamtbetrag _____ Euro
Auszahlung 1. Jahr _____ Euro
Auszahlung 2. Jahr _____ Euro
Auszahlung 3. Jahr _____ Euro
Auszahlung 4. Jahr _____ Euro
Jährliche Abschreibung _____ Euro

Erträge/Einzahlungen

Ergebniswirksam:

Investiv:

Einmaliger Ertrag _____ Euro
Jährliche Erträge _____ Euro
Gesamtbetrag _____ Euro
Ertrag 1. Jahr _____ Euro
Ertrag 2. Jahr _____ Euro
Ertrag 3. Jahr _____ Euro
Ertrag 4. Jahr _____ Euro

Einmalige Einzahlungen _____ Euro
Jährliche Einzahlungen _____ Euro
Gesamtbetrag _____ Euro
Einzahlung 1. Jahr _____ Euro
Einzahlung 2. Jahr _____ Euro
Einzahlung 3. Jahr _____ Euro
Einzahlung 4. Jahr _____ Euro
Jährliche Auflösung _____ Euro

Mittelbereitstellung im Haushalt:

Ergebnishaushalt:

Investitionshaushalt:

Produkt: _____
Kostenstelle: _____
Sachkonto: _____

Investitions-Nr. _____

Zur Verfügung stehende Mittel: _____ Euro

ggf. noch bereit zu stellen:

Euro

Deckungsvorschlag:

Ergebnishaushalt:

Investitionshaushalt:

Produkt: _____
Kostenstelle: _____
Sachkonto: _____

Investitions-Nr. _____

Medien:

PowerPoint pdf-Datei CD/DVD Stick

Sofern Präsentationen erforderlich werden, teilen Sie dies der Geschäftsstelle Kreistag bitte spätestens einen Arbeitstag vor der jeweiligen Sitzung mit.

Elektronisch mitgezeichnet von:

Landrat Dezernat 1 Dezernat 2
 Dezernat 3 Dezernat 4

1. Ausgangslage:

Im Rahmen des vom Land Baden-Württemberg initiierten Zuschussprogramms wurde vom Landkreis Sigmaringen sowie vom Bodenseekreis im Jahr 2016 die RegioBus-Linie Überlingen - Sigmaringen in Betrieb genommen.

Seitdem wird nicht nur das Mittelzentrum Pfullendorf im integralen Takt mit einem öffentlichen Verkehrsangebot, sondern auch die bestehende Lücke im Schienennetz in Nord-Süd-Richtung versorgt. Damit verbunden ist einerseits eine deutlich verbesserte öffentliche Verkehrsanbindung zwischen beiden Landkreisen, auf der anderen Seite ermöglicht der RegioBus auch einen regelmäßigen Umstieg auf die Züge in Sigmaringen sowie in Überlingen auf die stündlich verkehrende Regionalbahn nach Friedrichshafen.

Als Basis für den bisherigen Betrieb dienen die vorhandenen Linienverkehre der KVB Sigmaringen GmbH (Abschnitt Sigmaringen – Pfullendorf) sowie der DB ZugBus Regionalverkehr Alb-Bodensee GmbH (Abschnitt Pfullendorf – Überlingen), deren Fahrpläne zu einem entsprechenden Gemeinschaftsverkehr erweitert und ausgebaut wurden.

2. Sachverhalt:

Mit Einführung des Verkehrs am 1. März 2016 erfolgte auf Basis der bestehenden Linienkonzessionen Sigmaringen – Pfullendorf (Laufzeit bis 15.05.2027) sowie Pfullendorf – Überlingen (Laufzeit bis 30.09.2018) eine entsprechende Vergabe der Betriebsleistungen.

Da die für den Linienabschnitt Pfullendorf – Überlingen maßgebliche Linienverkehrsgenehmigung jedoch am 30.09.2018 auslaufen und zur Wiedererteilung beantragt werden wird, muss die bestehende Vergabe rechtzeitig durch einen öffentlichen Dienstleistungsauftrag abgelöst und im Rahmen des bis 2020 gültigen Förderbescheides erneut vergeben werden.

Am eigentlichen Betriebskonzept und der bisherigen Bezuschussung ändert sich dadurch nichts. Abweichend von der bisherigen Praxis soll der entsprechende Betrauungsvertrag (Anlage 1) aus Vereinfachungsgründen künftig jedoch nur noch vom Landkreis Sigmaringen abgeschlossen werden. Um dies zu ermöglichen, soll der Landkreis Sigmaringen in die Lage versetzt werden, die Betrauung von gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen auch im Zuständigkeitsgebiet des Bodenseekreises durchführen zu dürfen. Der Mitfinanzierungsbeschluss stellt sicher, dass es sich im Verhältnis der beiden Landkreise nur um eine Refinanzierung auf hoheitlicher Ebene handelt.

Mit der Zielsetzung, dass die RegioBus-Linie auch nach Auslaufen der auf dem südlichen Linienabschnitt bis 30.09.2018 gültigen Verkehrskonzession reibungslos fortgeführt werden kann, ist eine erneute Vergabe der Leistungen erforderlich.

Das bisherige Betriebskonzept hat sich aus Sicht beider Landkreisverwaltungen bewährt. Die Fahrgastzahlen mit einer durchschnittlichen Belegung von rund 885 Fahrgästen pro Tag sind mehr als erfreulich.

In Abstimmung mit dem Landkreis Sigmaringen soll daher an der bestehenden Verkehrskooperation mit Durchbindung der einzelnen Verkehrslinien als RegioBus-Linie festgehalten werden. Außerdem soll eine Direktvergabe an die bisherigen Betreiber durchgeführt werden, was für beide Landkreise auch noch einmal mit leichten Einspareffekten verbunden ist.

3. Finanzielle Auswirkungen:

Der jährliche Kostenaufwand liegt bei rund 1,016 Mio. Euro, welcher hälftig (50 %) vom Land im Rahmen eines bis 2020 bewilligten Förderbescheides sowie von Seiten des Bodenseekreises mit einem Betrag in Höhe von 145.000 Euro mitfinanziert wird. Die Kosten für den Landkreis Sigmaringen belaufen sich auf aktuell rund 363.000 Euro pro Jahr.

Wegen vergaberechtlicher Vorgaben muss sich der Kostenaufwand unter 1 Mio. Euro belaufen. Unter Berücksichtigung der vom Land zugesicherten Bezuschussung in Höhe von 50 % ergibt sich für den Zeitraum ab 01.10.2018 – 31.12.2020 für den Bodenseekreis ein Zuschussbetrag von rd. 140.000 Euro.